



# MITTEILUNGSBLATT BITTENFELD STADT WAIBLINGEN

Donnerstag, 23. Juni 2016

61. Jahrgang



# 25

Diese Ausgabe  
erscheint auch online

## Ortschaftsverwaltung

### Bittenfeld

Schulstraße 3  
71336 Waiblingen-  
Bittenfeld  
Tel. 07146 / 8747-0  
rathaus-bittenfeld@  
waiblingen.de

### Öffnungszeiten:

Mo, Di und Fr  
8.30 - 12.30 Uhr,  
Do 14.30 - 18.30 Uhr,  
Mi geschlossen



## LITURGISCHER ABENDSPAZIERGANG AUF DEM BESINNUNGSWEG BITTENFELD.

**SAMSTAG  
2. JULI**

**BEGINN:  
18.00 UHR  
AN DER  
ULRICHSKIRCHE**

**DAUER:  
2-2,5H**

**WEGSTRECKE:  
2KM**

EVANGELISCHE, KATHOLISCHE UND NEUAPOSTOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
UND DAS „TEAM“ DES BESINNUNGSWEGES BITTENFELD.

# Seniorenausflug 2016 – mit viel Vergnügen dem Wetter getrotzt!



## Die Ortschaftsverwaltung informiert

### Mitteilungen der Verwaltung

#### Seniorenflug 2016

#### Von Rosen bis zu Mammutbäumen – viel gelernt, gegessen, erlebt und gelacht...

Um halb 9 ging's los am Alten Rathaus – mit 74 Bittenfelder Seniorinnen und Senioren, 6 Helferinnen, Pfarrer Sönke Finner, Ortsvorsteherin Anja Wenninger und dem Ehepaar Siegle aus Schwaikheim, das den Ausflug organisiert hatte, starteten zwei gut besetzte Busse. Trotz grauem Himmel und Regen waren alle bestens gelaunt und freuten sich auf einen schönen gemeinsamen Tag...

Erste Station war das „Haus der Rosen“ der Gärtnerei Schwarzkopf in Fellbach. Nach der Begrüßung mit einem leckeren Rosen-Secco und einer Brezel lauschten alle interessiert, was die beiden Expertinnen über Rosenzucht und -pflege zu erzählen hatten – von Schnittrosen bis zu den eigenen Rosen im Garten. Die bunte Vielfalt der „Königin der Blumen“ beeindruckte alle. Egal, ob ein oder mehrfarbig, mit Duft oder ohne, Edel-, Wild- oder Buschrosen - hier werden garantiert alle Rosenfans fündig! Weiter ging es Richtung Schönaich, wo im Restaurant am Stadion das **Mittagessen** wartete. Auf die beiden ältesten Teilnehmer, Marianne Hautmann und Gerhard Stetter (denen man ihr Alter auf keinen Fall ansieht!), wartete eine kleine Überraschung. Hier gab es auch einen großen Applaus für die beiden Organisatoren Walter und Marianne Siegle von der ev. Kirchengemeinde in Schwaikheim. Mit viel Engagement hatten sie sich über jedes Detail Gedanken gemacht und so für alle einen perfekten Tag gestaltet!

Der Himmel schloss seine Schleusen für eine Weile, was perfekt passte und nach dem leckeren Essen für etwas Bewegung sorgte: ein kleiner Spaziergang führte durch Wald und Feld zum „Baumwipfelhotel“ bei der Oase Weil. Leider ist es noch nicht eröffnet, aber auch von außen ist es spannend und lustig anzusehen. Es wird mit Sicherheit ein ganz neues Übernachtungsgefühl nah der Natur bieten!

Weiter ging es dann zur letzten Station, dem **Waldgasthof „Weiler Hütte“** im Naturpark Schönbuch. Bei Kaffee und Kuchen erzählte eine Naturparkführerin viel Interessantes über den Schönbuch, dessen 156 Quadratkilometer ungefähr der Fläche Liechtensteins entsprechen. Sein herausragendes Merkmal ist die riesige zusammenhängende Waldfläche, die nach intensiver Nutzung in früheren Zeiten für Handwerk aller Art, aber auch als Lieferant für Brennholz und Tierweide inzwischen wieder aufgeforstet wurde. Der Stubensandstein z.B. wurde in Steinmühlen zermahlen und früher zur Reinigung der Böden benutzt. Ein „Waldweib“ unterhielt alle dann noch mit spannenden Geschichten aus der Vergangenheit und verschiedenen Sagen aus dem Schönbuch.

Inzwischen traute sich sogar die Sonne hinter den Wolken hervor, was die meisten für einen kleinen **Runde durch den Schönbucher Wald** nutzten. Zu bestaunen war dort auch ein Mammutbaum. König Wilhelm I. von Württemberg hatte von den mächtigen Bäumen gehört und ließ in Amerika Samen beschaffen und in den Gewächshäusern der Wilhelma in Stuttgart aussäen. 1868/69 wurden die Pflanzen an die Forstmeister der Staatswaldungen verteilt, mit der Anweisung die Bäumchen an möglichst verschiedenartigen Standorten auf verschiedenen Böden zu pflanzen. Auch in und um Bittenfeld sind einige der alten Baumriesen zu bewundern.

Nach dem Abendessen trafen sich alle dann noch zu einem **Gruppenbild**, bevor es wieder Richtung Heimat ging. Unsere Busfahrer brachten uns sicher und rechtzeitig ans Ziel, so dass alle Fans noch das 2. EM-Spiel der deutschen Mannschaft verfolgen konnten. Alle waren sich einig, dass sich das Dabeisein auf jeden Fall wieder gelohnt hat und freuen sich auf den nächsten Ausflug im Jahr 2017...

## Bücher Regal für Bittenfeld

### Bücherregal für Bittenfeld – Bücher von allen für alle!

Das offene Bücherregal in Bittenfeld steht und wartet auf viele Bücher und Lesehungrige! Im Foyer des Haus Elim, Gumpenstr.2 wurden in den letzten Wochen schon viele Bücher ausgetauscht!

**Willkommen sind Bücher aller Art: Krimis, Romane, Kinder- und Jugendbücher, fremdsprachige Literatur, Sachbücher, Reiseführer, Ratgeber...**

aber keine pornographische, rassistische oder gewaltverherrlichende Literatur!

Dabei gibt es nur drei Regeln:

1. Die Bücher bitte nur ins Regal stellen
2. Bringen Sie nur so viele Bücher, wie sie auf einmal tragen können – bitte keine Haushaltsauflösungen!
3. Nehmen Sie nicht das letzte Buch heraus, ohne ein anderes dafür hineinzustellen...

Nutzen Sie das Bücherregal für Bittenfeld, um Bücher zu lesen, zu tauschen oder sich auszutauschen – nehmen Sie die Bücher mit heim oder setzen Sie sich gemütlich ins Foyer oder vor das Haus an den Brunnen zum Lesen – wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

**Derzeit ist das Bücherregal sehr voll – Sie sind also vor allem eingeladen, sich Bücher mitzunehmen... Bestimmt ist für jeden etwas Passendes dabei!**

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Winter, Tel. 07146/5126.

#### Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048, [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Anja Wenninger oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Aus dem Verlag“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de)

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [abonnenten@wdspressevertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspressevertrieb.de)

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Fotos auf der Titelseite: Heiko Potthoff (Bittenfelder Apfel und Bittenfelder Zehntscheuer).

**Ärztlicher Notfalldienst****Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen:**

Am Alten Postplatz 2 (Zentralklinik), 71332 Waiblingen  
Zentrale Rufnummer: 07151/90 60 90  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag: 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.

Unter der Tel. Nr. 07151/90 60 90 erreichen Sie immer, auch werktags und nachts, den für Sie zuständigen NOTDIENST.

**Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:**

Am Jakobsweg 2 (im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden

Zentrale Rufnummer: 07195/ 97 97 900

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag:

18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag

Mittwoch: 14.00 Uhr – Donnerstag 7.00 Uhr

Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag.

**Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis**

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1).

Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00 Uhr - 8.00 Uhr, an Wochenenden freitags ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Zu erfragen unter Tel. 0711 / 7877744

**Augenärztlicher Notfalldienst**

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,  
Tel. 0180 / 6071410

**HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis**

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr, am Samstag, Sonntag und an den Feiertagen unter Tel. Nr. 0180 5003656

**Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis**

Von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr Tel: 070008437668.

**Tierrettung/Tierambulanz:**

24-Stunden-Notruf Tel. 0177 3590902  
www.tierrettung-esslingen.de

**Apotheken-Notdienst**

vom 23.06.-29.06.2016

**Donnerstag, 23. Juni**

Quellen-Apotheke  
Waiblingen-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 07151/33253  
und

Brunnen Apotheke

Leutenbach, Hauptstr. 1, Tel. 07195/61331

**Freitag, 24. Juni**

Viadukt-Apotheke  
Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6,  
Tel. 07151/600800

**Samstag, 25. Juni**

Apotheke Hegnach  
Waiblingen-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 07151/51363  
und

Markthaus Apotheke MACHE

Winnenden, Marktstr. 44, Tel. 07195/3196

**Sonntag, 26. Juni**

Spiess'sche Apotheke  
Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29  
Tel. 07151/609005  
und

Apotheke am Kronenplatz

Winnenden, Marktstr. 1, Tel. 07195/92340

**Montag, 27. Juni**

Söhrenberg-Apotheke  
Waiblingen-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91  
Tel. 07151/987977

**Dienstag, 28. Juni**

Apotheke Korber Höhe  
Waiblingen, Salierstr. 7, Tel. 07151/28870

**Mittwoch, 29. Juni**

Sonnen-Apotheke  
Waiblingen, Bahnhofstr. 4 – Eingang: Albert-Roller-Str.  
Tel. 07151/51114

**Ende des Nachtdienstes täglich 8.30 Uhr morgens.****Diakoniestation Waiblingen****Diakonie Waiblingen - Pflorgeteam Bittenfeld**

Die Diakoniestation befindet sich in der Ofengasse 2 (Ecke Schillerstraße/Ofengasse). Die Krankenschwestern sind unter der Telefon-Nr. 282 468 oder im Internet unter [www.diakoniestation-waiblingen.de](http://www.diakoniestation-waiblingen.de) oder unter der E-Mail-Adresse [info@diakoniestation-waiblingen.de](mailto:info@diakoniestation-waiblingen.de) zu erreichen.

**Entsorgungstermine****Abfuhrtermin****Der „Blauen Tonne“**

Die blauen Tonnen werden in Bittenfeld am

**Dienstag, 28.06.2016 geleert.**

Die AWG bittet die Bürgerinnen und Bürger, die Behälter bis **6:00 Uhr** zur Abholung am Straßenrand bereitzustellen. Die Gelben Tonnen werden in Bittenfeld am

**Montag, 27.06.2016**

geleert. Die gelben Container ebenso.

Die AWG bittet die Bürgerinnen und Bürger, die Behälter bis 6:00 Uhr zur Abholung am Straßenrand bereitzustellen. AWG

Ab dem 1. Juli 2016 werden die Öffnungszeiten der Deponien Kaisersbach und Winnenden erweitert, so hat es der Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises beschlossen.

Diese Regelung führt dazu, dass die Deponien Backnang, Kaisersbach und Winnenden künftig von Montag bis Freitag einheitlich ab 8:00 Uhr öffnen. In Backnang-Steinbach war die Öffnungszeit bereits bisher so festgelegt, was daran liegt, dass sich dort auch die Erddeponie befindet, die bereits früh stark genutzt wird. Um auch den Nutzern der beiden anderen Deponien die Möglichkeit einer früheren Anlieferung zu bieten, wurden nun die Öffnungszeiten angepasst. Konkret bedeutet dies, dass die Deponien in Backnang-Steinbach und Winnenden von Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr geöffnet haben. Samstags wird weiterhin erst ab 8:30 Uhr geöffnet. Die gleichen Uhrzeiten gelten auch für die Deponie Kaisersbach. Allerdings ist dort nur an den Tagen Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag geöffnet. Dienstags und donnerstags bleibt diese Deponie weiterhin geschlossen.

**Noch Fragen?** Die Abfallberatung der AWG ist unter Tel. 0 71 51 / 501-95 35 oder per E-Mail unter [info@awg-remm-murr.de](mailto:info@awg-remm-murr.de) erreichbar.

**AWG Service-Telefon**

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 07151/5019535 und 07151/5019538 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 07151/5019550 möglich. E-Mail: [info@awg-remm-murr.de](mailto:info@awg-remm-murr.de)

**Entstörungsdienste der Stadtwerke Waiblingen**

Stromversorgung:	07151/131-301
Wasserversorgung:	07151/131-401
Wärmeversorgung:	07151/131-501
Gasversorgung:	07151/131-601

Internet: [www.stwwn.de](http://www.stwwn.de)

E-Mail: [info@stwwn.de](mailto:info@stwwn.de)



## "Wunder des Himmels - Naturschönheiten bei Tag und Nacht"

Ausstellung des Bittenfelder Hobbyastronoms Albert Sciesielski bis Ende Juni verlängert

Viele Besucherinnen und Besucher haben die Bilder von Albert Sciesielski schon bewundert – jetzt haben alle, die sie noch nicht angeschaut haben, noch bis Ende Juni die Gelegenheit dazu. Albert Sciesielski fotografiert seit 35 Jahren in Bittenfeld den Himmel und die Sterne, aber auch Feuerwerk, Eiskristalle oder die Natur im Wald. Seine Ausstattung ist sehr professionell, das zeigen auch die Bilder, die er im Rathaus ausstellt.

Von irisierenden Wolken über Sonnenauf- und -untergänge, Gewitter, und Polarlichter bis zu Nahaufnahmen von Planeten und Kometen – mit seinem Blick aus Bittenfeld in den Himmel verzaubert Albert Sciesielski die Betrachter seiner Bilder.

**Wir freuen uns über Ihren Besuch der Ausstellung im Bittenfelder Rathaus! Zu sehen ist sie während der Öffnungszeiten (Montag, Dienstag und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.30 – 18.30 Uhr).**



## "Bittenfeld – (m)ein Blick, ein Klick"



### Fotowettbewerb für alle Waiblinger Bürgerinnen und Bürger

Bittenfeld hat sehr viel zu bieten – historische Gebäude, lebendige Feste, viel Natur und Grün, tolle Menschen, malerische Winkel... Mit diesem Fotowettbewerb möchten wir Sie einladen, Ihren Blick auf Bittenfeld fotografisch festzuhalten!

Ihrer Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt – Sie können Ihre Motive überall im Ort und auf der Gemarkung suchen. Egal zu welcher Jahreszeit, ob Mensch, Tier, Natur oder Gebäude, in der Ortsmitte oder an der Gemarkungsgrenze. Die Bilder müssen nur von Ihnen selbst gemacht werden oder nicht früher als im Jahr 2000 gemacht worden sein.

Mitmachen kann jede und jeder, der in Waiblingen und den Ortschaften (nicht nur Bittenfeld) wohnt, Lust und Ideen hat und sein(e) Bilder mit einem kurzen Text dazu **bis spätestens 09. Oktober 2016** einreicht. Bis zu drei Originalabzüge oder Fotocollagen im Format 20 x 30 cm können bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld eingeschickt oder dort abgegeben werden.

Die Bilder oder eine Auswahl davon werden vom 03.11.2016 bis Mitte Januar 2017 im Rathaus ausgestellt und können auch während des Martinimarkts besichtigt werden.

Natürlich gibt es auch attraktive Preise zu gewinnen, mehr dazu bald. Die Jury trifft eine Vorauswahl für die Ausstellung und entscheidet über das Siegerfoto und die Plätze. Die Autorinnen und Autoren der Bilder sind der Jury nicht bekannt. Die Jury besteht aus Fachleuten und Menschen, die gerne fotografieren. Zusätzlich können alle Besucherinnen und Besucher während der Ausstellung über ihr Lieblingsbild abstimmen und die drei Publikumslieblingsbilder wählen.

Sonderpreise werden in der **Kategorie „Bis 18 Jahre“** verliehen – wir freuen uns ganz besonders über alle Jugendlichen, die Bittenfeld fotografieren und uns ihre Bilder schicken.

**Also nichts wie los, zur Kamera greifen oder im Archiv nach spannenden, schönen, aussagekräftigen und bittenfeldtypischen Bildern suchen! Wir freuen uns auf viele Einsendungen und eine interessante Ausstellung im Rathaus! Wenn viele mitmachen, wäre es natürlich toll – sprechen Sie doch Freunde, Verwandte, Bekannte darauf an und laden Sie sie ein, auch mit dabei zu sein.**

Alle weiteren Informationen gibt es bei der Ortschaftsverwaltung, Tel. 07146 878470 oder rathaus-bittenfeld@waiblingen.de.

### Teilnahmebedingungen:

- Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann bis zu drei Fotos einsenden. Diese müssen als Originalabzug in der Größe 20 x 30 cm eingereicht werden. Auch Fotocollagen in dieser Größe sind zulässig. Name, Alter und Anschrift, Telefonnummer und - wenn vorhanden - E-Mailadresse der Bildautorin oder des Bildautors müssen dabei sein, außerdem möglichst ein kurzer Text zum Inhalt des Bildes.
- Teilnahmeberechtigt sind alle, die in Waiblingen, Bittenfeld und den anderen Ortschaften wohnen. Ausgeschlossen sind gewerbliche Fotografinnen und -fotografen sowie Angehörige der Ortschaftsverwaltung und der Jurymitglieder.
- Die eingeschickten Fotos müssen persönliches Eigentum / persönlich erstellt sein, ebenso müssen die Einreicherinnen und Einreicher alle Rechte an sämtlichen Bildteilen (Copyright) haben. Die abgebildeten Personen müssen mit der Veröffentlichung der Bilder einverstanden sein, sofern es keine Bilder von Veranstaltungen etc. sind. Für eventuelle Ansprüche Dritter aus der Veröffentlichung der Fotos kann die Stadt Waiblingen nicht haftbar gemacht werden.
- Falls nicht alle eingereichten Bilder ausgestellt werden können, behält sich die Jury vor, eine Auswahl zu treffen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Die Bilder gehen für weitere Verwendungen (Ausstellungen, Kalender, Presse- und Internetveröffentlichungen) etc. in den Bestand der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld über. Falls vorhanden / erforderlich können die Bilder dazu auch digital nachgereicht werden. Die Urheber- und Veröffentlichungsrechte bleiben bei der Bildautorin oder dem Bildautor.
- Bilder **bis spätestens 09.10.2016** senden an die oder abgeben bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld. Mit der Einsendung werden diese Teilnahmebedingungen anerkannt.

### Fundsachen

**Folgende Fundsachen können bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Zimmer 3, abgeholt werden:**

Kinder-Softshelljacke (pink)

Fundort: Bücherei/Rathaus Bittenfeld

### Jugendtreff Bittenfeld



Montag	18 -22 Uhr	EM-Studio mit Kochen
Dienstag	18-22 Uhr	Kickerturnier
Donnerstag	18-22 Uhr	EM-Studio
Freitag	17-22 Uhr	Offener Treff

## Bericht aus dem Ortschaftsrat

### ÖFFENTLICH

#### TOP 1 Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin hat um Prüfung gebeten, ob am Bruckensteig im hinteren Bereich Richtung Affalterbacher Sträßle ein Mülleimer aufgestellt werden könnte. In diesem Bereich gibt es keinen mehr und die Hundekotbeutel liegen überall in der Gegend.

#### 2. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2016/2017

Fachbereichsleiter Wilfried Härer stellte die Kindergartenbedarfsplanung vor. Die Kinderzahlen in Bittenfeld gehen derzeit weiter zurück. Auch nach der Schließung des Kiga Schillerstraße kann der Bedarf an Kiga-Plätzen gedeckt werden. Kritisch wird es allerdings in den nächsten Jahren bei den Ganztagesplätzen. Deshalb ist es wichtig, im Neubaugebiet Berg-Bürg zwei neue Gruppen zu planen, in denen auch eine Ganztagesbetreuung angeboten werden kann. In der Diskussion äußerten einige Ortschaftsräte ihr Bedauern, dass es bei der entsprechenden Umfrage bei den Eltern so wenig Interesse an Waldkindergarten gab. Es wurde Wert darauf gelegt, dass die Außengruppe bei der Schule als einzige „kleine“ Einrichtung auf jeden Fall erhalten bleiben soll.

Der derzeit sehr niedrige Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge wurde unterschiedlich bewertet.

Der schon jetzt absehbare Mangel an Ganztagsplätzen wird kritisch gesehen, deshalb sollen 2017 auf jeden Fall Planungsmittel für die Erweiterung des Kindergarten Berg-Bürg eingestellt werden, damit diese dann schnellstmöglich realisiert werden kann.

#### Die Bittenfeld betreffenden Teilbeschlussanträge

7. Der Kindergarten „Schillerstraße“ in Bittenfeld mit 25 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt wird zum 01.08.2016 geschlossen. Mit Schließung der Einrichtung entfallen die Plätze aus der Kindergartenbedarfsplanung.
8. Die Verwaltung wird beauftragt, im Neubaugebiet Berg-Bürg II auf der angrenzenden Fläche zum Kindergarten „Berg-Bürg“ die Voraussetzungen für eine zukünftige bedarfsgerechte Erweiterung des Kindergartens zu schaffen.
9. Die betreute Spielgruppe des Vereins Spielraum e.V. in Bittenfeld wird mit 10 Plätzen ab 01.09.2016 in die Bedarfsplanung aufgenommen. Für den Betrieb der Spielgruppe erhält der Verein über die Dauer der Aufnahme in die Kindergartenbedarfsplanung jährlich eine pauschale Förderung, die sich an den Personalkosten und der Betriebsform orientiert und jährlich dynamisiert wird. Der Förderbetrag liegt bei Vollbelegung mit Waiblinger Kinder bei 20.000 Euro (Stand 2016).

wurden vom Ortschaftsrat zur Kenntnis genommen.

#### 3. Flächensuchlauf / kostengünstiger Wohnungsbau / Bauflächen Asylbewerber-/ Flüchtlingsunterbringung

Fachbereichsleiter Patrik Henschel stellte die aktuellen Untersuchungsergebnisse vor und berichtete zunächst über die Gesamtsituation. Die Flüchtlingssituation weltweit aber auch die Tatsache, dass es in Waiblingen einen großen, ungedeckten Bedarf an kostengünstigem Wohnraum gibt, war der Grund, dass die Stadt im Gesamtgebiet verschiedene Flächen untersucht hat. Diese wurden unterteilt in die Kategorien „1 – Erstunterbringung / Anschlussunterbringung von Flüchtlingen (temporär)“, „2 – Anschlussunterbringung / kostengünstiger Wohnungsbau (dauerhaft)“, „3 – Flächen mit bestehendem Baurecht (Wohnungsbau)“, „4 – Wohnbauflächenpotentiale im Flächennutzungsplan“ und „5 – zu untersuchende Arrondierungspotentiale für den Flächennutzungsplan“.

#### Der Beschlussantrag lautete:

1. Der vertieften Prüfung der in den Anlagen vorgestellten Flächen für die Unterbringung von Asylbewerbern / Flüchtlingen und kostengünstigen Wohnungsbau (Kategorien 1 bis 3) wird, soweit sie nicht durch Einzelbeschluss des Gemeinderats in seiner Sitzung am 10.05.2016 der weiteren Prüfung entzogen wurden, grundsätzlich zugestimmt.

#### 2.

- a) Die im Rahmen des Flächensuchlaufs ermittelten Arrondierungspotentiale auf Ebene des Flächennutzungsplans werden, soweit sie nicht durch Einzelbeschluss des Gemeinderats in seiner Sitzung am 10.05.2016 der weiteren Prüfung entzogen wurden, zur Kenntnis genommen.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, für die Realisierung der im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Wohnbauflächen (Kategorie 4), soweit sie nicht durch Einzelbeschluss des Gemeinderats in seiner Sitzung am 10.05.2016 der weiteren Prüfung entzogen wurden, ein Prüfungsschema zu entwickeln, um diese zu priorisieren. Die Prüfungskriterien werden dem Gemeinderat vor der PTU-Sitzung zugeleitet.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, die Arrondierungspotentiale (Kategorie 5), soweit sie nicht durch Einzelbeschluss des Gemeinderats in seiner Sitzung am 10.05.2016 der weiteren Prüfung entzogen wurden, auf ihre grundsätzliche Eignung als Wohnbauflächen zu prüfen.

Nach intensiver Diskussion der für Bittenfeld vorgeschlagenen Flächen (s. Plan), wurde im Ortschaftsrat einzeln abgestimmt, ob für die vorgeschlagenen Flächen dem Ausschuss für Planen, Technik und Umwelt sowie dem Gemeinderat empfohlen wird, der Verwaltung den entsprechenden Prüfauftrag zu erteilen.

**Fläche 1:** Der Ortschaftsrat möchte diese Fläche der DLRG zur Verfügung stellen, die sie dringend für die Unterbringung ihrer Fahrzeuge braucht. In einem zweiten Schritt können dort auch Schulungsräume entstehen. Die DLRG ist schon sehr lange auf der Suche nach einer entsprechenden Fläche, alle Alternativen haben sich als nicht umsetzbar / wirtschaftlich unverträglich erwiesen. Der Ortschaftsrat lehnte eine weitere Prüfung dieser Fläche daher ab.

**Fläche 3:** Die Nähe zur Schule wurde z.T. kritisch gesehen (Platzeinschränkung...) und befürchtet, dass man sich damit um künftige Entwicklungsmöglichkeiten im Bereich Schule und Freizeiteinrichtungen bringt. Deshalb lehnte der Ortschaftsrat eine weitere Prüfung vorerst mehrheitlich ab.

**Fläche 5 / 5.1:** Wegen der Nähe zum Zipfelbach und unter dem Eindruck der aktuellen Hochwasserereignisse wird dieser Standort mehrheitlich kritisch gesehen. Diese Fläche wurde in der Vergangenheit bei einem großen Hochwasser bereits einmal überschwemmt. Deshalb lehnte der Ortschaftsrat eine weitere Prüfung vorerst mehrheitlich ab.

**Flächen 7 und 8:** Dieser Bereich sollte aus Sicht des Ortschaftsrats möglichst schnell vorangetrieben und entwickelt werden. Er ist optimal für Flächen zur Anschlussunterbringung und sozialen Wohnungsbau. Eine kann jedoch aufgrund der Eigentumsverhältnisse und der rechtlichen Rahmenbedingungen erst mittelfristig angegangen werden kann.

**Flächen 9 / 9.1:** Die Aufnahme dieser Flächen in den Flächennutzungsplan würde vom Großteil des OR befürwortet.

**Fläche 10:** Im Neubaugebiet Berg-Bürg soll auf jeden Fall wie schon besprochen kostengünstiger Wohnungsbau evt. auch eine Anschlussunterbringung untergebracht werden.

#### Neuer, einstimmiger Vorschlag des Ortschaftsrats:

Der Zwickel zwischen Hochberger und Hochdorfer Straße sollte ebenfalls geprüft werden mit dem Ziel, diesen in den FNP aufzunehmen und dort kostengünstigen Wohnungsbau umzusetzen.

#### TOP 4 Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

- **Hochbeete:** Der BdS spendet für das Hochbeet vor der Eisdiele neue Bänke. Das Gießen muss noch dauerhaft geklärt werden, Paten werden dringend gesucht.
- Einige **Baugesuche** werden in Umlauf gegeben.
- Die neuen **Bänke** vor dem Haus ELIM werden gelobt, das Spendenschild an der von der Kreisjägersvereinigung gestifteten Bank wird bald angebracht.

- Für den laufenden **Fotowettbewerb** „Bittenfeld – (M)ein Blick - ein Klick“ wird der Ortschaftsrat ebenfalls einen oder mehrere Preise stiften.
- Entlang der Kreisstraße werden im früheren Schweinemastbetrieb jetzt **Gänse** aufgezogen. Sie dürfen auch ins Freie tagsüber, deshalb wurde der umliegende Bereich eingezäunt. Der Ortschaftsrat nimmt die Einladung des Eigentümers zu einer Ortsbesichtigung gerne an.

- Das defekte **Geschwindigkeitsmessgerät** in der Schillerstraße wird repariert.
- Für mögliche Reparaturarbeiten an **Besinnungswegstationen** bietet der Ortschaftsrat finanzielle Unterstützung an.



**Kostenlos –  
nicht wertlos**

..... ✂ .....

An die  
Ortschaftsverwaltung Bittenfeld  
Schulstr.3  
71336 Waiblingen-Bittenfeld

Ich biete folgende gebrauchsfähigen Gegenstände kostenlos an:  
.....  
.....  
.....

Meine Telefonnummer:.....  
Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)  
.....

Vorname und Name:.....

Straße und Ort:.....

Postleitzahl und Ort:.....

..... ✂ .....

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Zimmer 3 ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

**Folgende gebrauchsfähigen Gegenstände werden kostenlos angeboten:**  
1 Kinder-Sportwagen  
Tel.: 07146/43564

Der Stadtseniorenrat Waiblingen lädt ein:

**Mobil in jedem Alter - mit dem Rollator unterwegs**

**Mittwoch, 29. Juni 2016**

Haus Miriam, Jesistraße 21  
71332 Waiblingen

**Wir holen Sie ab! Die Buslinie „Rollatortraining“ hält an folgenden Haltestellen:**

13:00 Uhr Ersatzhaltestelle Mühlweg, Beinstein

13:15 Uhr Salierstraße, Korber Höhe

13:25 Uhr Waiblingen Stadtmitte (gegenüber Landratsamt)

**Wenn vorhanden, bringen Sie bitte Ihren eigenen Rollator mit.**

**Anmeldung:**

von Donnerstag, 23.06.2016 bis Dienstag, 28.06.2016

**Heide Hofmann, Telefon: 07151/58530**

Veranstalter ist der Stadtseniorenrat Waiblingen



in Zusammenarbeit mit  
Kreisverkehrswacht Rems-Murr e.V. Verkehrserziehungsdienst  
der Polizei

Sanitätshaus Gunser  
Busunternehmen Dannenmann

**Stadtseniorenrat Waiblingen**

Telefon: 07151/5001-2340

E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de www.waiblingen.de/  
stadtseniorenrat

**Warum ein Aktionstag in Waiblingen?**

Der Rollator wird von den einen geliebt, von den anderen geächtet. Er zeigt meinen Mitmenschen deutlich, dass meine Belastbarkeit beim Gehen und Stehen nicht mehr so ist wie früher. Dies macht sich zuerst im Alltag bemerkbar. Längere Spaziergänge, Einkaufen oder Besuche bei Freunden werden aus Angst vor möglichen Stürzen und oft schmerzhaften Verletzungen seltener. Hier könnte ein Rollator, richtig eingesetzt, helfen, die eigene Mobilität erheblich zu verbessern. Der Rollator ist ein Multifunktionsgerät: er ist Fitnessstudio, Gehhilfe, Transport- und Sitzmöglichkeit in einem. Fahrten in die Stadt werden mit dem Bus wieder problemlos möglich.

Zum Aktionstag sind Betroffene und Angehörige herzlich eingeladen. Fachleute beantworten Ihre Fragen und zeigen Ihnen

- wie man in den Bus ein- und aussteigt und wo die sichersten Plätze sind.
- wie man Hindernisse wie Treppen, Bordsteine, Steigungen, Türen u.a. spielend meistert.
- wie sich die Krankenkassen an einem Rollator beteiligen.
- die richtige Einstellung für meinen Rollator.
- wie man bei Nacht oder Regen sicher unterwegs ist.
- wie man den Rollator im Kofferraum unterbringt.

**Programm:**

Bis 14.00 Uhr Anfahrt mit dem Sonderbus oder durch eigenen Fahrdienst

14:15 bis 15:15 Uhr

Station I

Mit dem Rollator im Bus unterwegs

Fa. Dannenmann

Station II

Sicher mit dem Rollator unterwegs  
(Rollatorparcours)

Polizei

Station III

Der Rollator im Alltag

Fa. Gunser

**Anschließend geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen**

Gegen 16:30 Uhr Rückfahrt mit dem Bus

**Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung bei Dauerregen ausfällt**

**„Wir lieben unser Land, jedoch am meisten zu Mittsommer“**

Galerie Stihl Waiblingen lädt ein zu einer dänischen Nacht am Ufer der Rems

**Zu einem dänischen Fest zwischen dem Ufer der Rems und dem Galeriegebäude lädt die Galerie Stihl Waiblingen am Donnerstag, 23. Juni von 18:00 bis 23:00**

**Uhr bei freiem Eintritt in die Galerie ein. Die Veranstaltung ist Teil des Rahmenprogramms zur aktuellen Ausstellung „Collage! Décollage!“ mit Werken des dänischen Künstlers Asger Jorn.**

„Wir lieben unser Land, jedoch am meisten zu Mittsommer“ – am 23. Juni, dem Vorabend des Johannisabends, erklingt überall in Dänemark das Lied des dänischen Dichters Holger Drachmann. Nach einem Essen mit Familie und Freunden trifft man sich auf öffentlichen Plätzen und entzündet große Johannisfeuer, die nach heidnischem Brauch böse Geister vertreiben sollen. Die Zuschauer singen Mittsommerweisen und feiern die Sommerwende mit Musik, Würstchen und Bier.

Zu Ehren des dänischen Künstlers Asger Jorn, der im Mittelpunkt der Ausstellung „Collage! Décollage!!“ steht, lädt die Galerie am Johannisabend zu einem fröhlichen familiären Fest zwischen der Galerie und dem Ufer der Rems ein. Um 18:00, 20:00 und 21:00 Uhr vermitteln kostenlose Kurzführungen durch die Ausstellung einen Eindruck von den farbenfrohen Papierarbeiten Jorns. Um die Collage auch in der Praxis zu erfahren, stehen von 18:00 bis 20:30 Uhr Plakate, Kleister und Pinsel für das Projekt „Künstlerische Plakatwand“ im öffentlichen Raum bereit. In der benachbarten Kunstschule werden um 19:00 Uhr Märchen des dänischen Dichters Hans Christian Andersen vorgelesen. Den musikalischen Rahmen gestaltet die dänische Gruppe „Café Nordlys“. Auch für das leibliche Wohl ist mit kulinarischen Köstlichkeiten wie Smørrebrød und Rød pølse (Hot Dogs) gesorgt. Die „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e.V.“ unterstützen das dänische Fest.

Das dänische Fest wird gefördert durch den Förderverein der „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“, der 2016 sein 10-jähriges Bestehen feiert. Der Verein finanziert nicht nur Ausstellungskataloge, wie jüngst die Publikation „Zehn Künstler – Zehn Jahre“ zur städtischen Sammlung. Er unterstützt auch die vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen der Galerie. Im Rahmen des dänischen Festes trägt der Freundeskreis zum Auftritt der Musikgruppe „Café Nordlys“ bei.

### Stadt Waiblingen

#### Aufforderung zur Steuerzahlung

Am 01. Juli 2016 werden zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer 2016 - Jahreszahlung

Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2014 und 2015 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortsschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-Kreissparkasse Waiblingen

IBAN: DE09 6025 0010 0000 2016 58

BIC: SOLADES1WBN

Volksbank Stuttgart e.G.

IBAN: DE84 6009 0100 0403 0100 04

BIC: VOBADSSXXX

### Feuerwehr Waiblingen Abt. Bittenfeld



#### Einsatzabteilung

25.06.16

27.06.16

20:00 Uhr

Zugfest

Übung Zug 2

#### Jugendfeuerwehr

24.06.16

18:00 Uhr

Übung

### Musikschule

#### Am 12. September beginnt das neue Musikschuljahr.

An der Musikschule Unteres Remstal beginnt am 12. September 2016 das neue Musikschuljahr. In allen Fächern wie Blockflöte, E-Bass, E-Gitarre, Jazz/Rock/Pop Klavier, klassische Gitarre, den Blas- und Streichinstrumenten sowie im Schlagzeug, Klavier, Harfe, Gesang, Ballett und in der Rhythmik gibt es noch freie Unterrichtsplätze. Unser Angebot richtet sich neben Kindern und Jugendlichen auch an Erwachsene.

Die Musikschule bietet Beratungsgespräche und kostenlose Schnupperstunden für alle Fächer an.

Ihre **Anmeldungen** zu allen Instrumentalfächern, Gesang, Ballett und Tanz sowie zur Rhythmik richten Sie bitte an die Musikschule Unteres Remstal e.V., Christofstraße 21, 71332 Waiblingen, Tel. 07151/15654 und 15611, mit Fax 07151/562315, per E-Mail: info@msur.de



### Kunstschule Unteres Remstal

#### Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

##### WORKSHOPS für Kinder

**Kuschelklecks oder Tuschemonster?(für Kinder ab 8 Jahren)** Sa. 09.07.2016, 11.45-13.15 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 11,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.:K20. Wir experimentieren mit Tusche und klecksen, tropfen, drucken sie auf Papier. Die entstandenen Zufallsformen bearbeiten wir mit Feder und Tusche weiter und haben am Ende einen ganzen Fantasietierpark voller Kuschelkleckse, frecher Vierbeiner und Tuschemonster ...

##### SOMMERFERIENKURSE für Kinder

**Muscheln und Schnecken aus Keramik (für Kinder ab 8 Jahren)** Do. 28.07.2016, 10.00-13.00 Uhr, Kernen - Rom., Alte Schule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Material), Leitung: Susi Klotz, Kursnr.: F7.

**Pappmaché - Objekte: Ab ans Meer - alles was schwimmt! (für Kinder ab 8 Jahren)** Do. 28.07.2016, 14.00-17.00 Uhr und Fr. 29.07.2016, 10.00-12.00 Uhr, Weinstadt - Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 32,- (inkl. Material), Leitung: Annette Lederer, Kursnr.:F8.

**Sommertönen (für Kinder ab 7 Jahren)** Do. 28.07.2016, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: F9. I

**Gedruckt, gesiebt, gekratzt, geklebt(für Kinder ab 10 Jahren)** Fr. 29.07.2016, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: F10.

**Vorhang auf fürs Sommertheater!(für Kinder ab 6 Jahren)** Mo. 01.08. bis Fr. 05.08.2016, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 95,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: F11.

**Tiersafari durch das wilde Afrika (für Kinder ab 6 Jahren)** Mo. 01.08.2016, 10.00-13.00 Uhr und Di. 02.08.2016, 10.00-11.30 Uhr, Gebühr: Euro 28,- (inkl. Material), Leitung: Annette Lederer, Kursnr.: F12.

**Schmuckatelier (für Kinder ab 8 Jahren)** Di. 02.08.2016, 11.45-13.45 Uhr, Korb, Urbanshule, Gebühr: Euro 14,- (inkl. Material), Leitung: Annette Lederer, Kursnr.: F13.

### WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

**Fotoradierung** Sa. 09.07.2016, 10.00-18.00 Uhr und So. 10.07.2016, 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 130,- (zzgl. Material nach Verbrauch), Leitung: Masanobu Mitsuyasu, Kursnr.: JE21. Fotos oder Illustrationen können durch ein fotomechanisches Verfahren auf eine Radierplatte übertragen werden. Mittels einer Aquatinta mit anschließender Ätzung werden die Tonwerte der Vorlage herausgearbeitet. An diesem Wochenende erhalten sie eine Einführung in die Technik.

**Über den Blattrand hinaus. Zeichnerische Positionen** Sa. 16.07.2016, 10.30-16.30 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 48,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE21. Sie erweitern ihren Blick und haben die ganze Wand als Ziel – sie ist uns Bildträger für viele einzelne Zeichnungen zu einem Thema. Sie erhalten Themenbeispiele oder bringen eine eigene Idee mit. Im nächsten Schritt gilt es, auf großem Papierformat zu zeichnen. Zahlreiche Beispiele und Anregungen ermöglichen es, uns von der Wand oder dem Blatt Papier zu lösen und in den Raum hinein zu arbeiten.

**Siebdruck** Vorbesprechung: Mo. 18.07.2016, 18.00-19.00 Uhr, Kurs I: Sa. 23.07.2016, 11.00-19.00 Uhr, Kurs II: Sa. 30.07.2016, 11.00-19.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 88,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE22. Heute verwenden Künstler den Siebdruck für den künstlerischen Einzeldruck. In diesem Kurs wird die Technik des Siebdrucks auf Papier eingeführt, mit Stoff kann ebenfalls experimentiert werden. Im Rahmen der Vorbesprechung werden die Möglichkeiten der Schablonenherstellung vorgestellt und verschiedene Beispiele für eine eigene Schablone gezeigt. Die Teilnehmer können im Vorfeld oder am Workshoptermin Vorlagen und Skizzen herstellen. Es werden max. zwei Schablonen verwendet. Bei Interesse kann das Beschichten im Kurs vermittelt werden. Auch Interessierte mit Vorkenntnissen sind willkommen.

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: [www.kunstschule-remstal.de](http://www.kunstschule-remstal.de), Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: [kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de). Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr**

### Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen  
Tel.: 07151 958800 | Fax: 07151 95880-13  
[info@vhs-unteres-remstal.de](mailto:info@vhs-unteres-remstal.de)  
[www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)  
Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:  
Mo, Mi, Fr: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr  
Di, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

**Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über die Homepage oder per Mail, per Telefon möglich.**

**Neu: Kurse in Bittenfeld**

### Smartphone und Tablet-PC - die richtige Wahl

Dieser Vortrag richtet sich an Personen, die noch kein Smartphone/Tablet-PC besitzen, sich aber ein solches Gerät anschaffen möchten. Gezeigt werden vielfältige Möglichkeiten der mobilen Kommunikation: Musik hören, Fotos machen, Zeitschriften und Bücher lesen, Sprachen lernen, Reisen planen, Navigation beim Wandern und vieles mehr - und selbstverständlich kann man mit Smartphones auch telefonieren oder Nachrichten verschicken. Hier lernen Sie die Möglichkeiten der digitalen Welt kennen und bekommen Entscheidungshilfe, welches Gerät für Sie passt.

Inhalt:

- Was ist und was kann ein Smartphone?
- Welche Betriebssysteme sind die gängigsten?
- Welche Leistungsmerkmale gibt es (z. B. Displaygröße, Speichergröße, GPS, Akku, Prozessor)?
- Welche Tarifarten und nutzerabhängige Tarife gibt es?

Dienstag, 27.09.16, 14.00 - 17.15  
**Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1 OG**  
Steffen Demuth

Gebühr: 32,00 EUR, bitte bringen Sie Ihren Stadtbücherei- oder Personalausweis (in Kopie) mit.

### Mein eigenes Android-Smartphone besser kennenlernen

Dieser Praxis-Kurs richtet sich an Einsteiger, die ein Smartphone mit dem Betriebssystem Android haben und es besser kennen lernen möchten.

Nicht nur junge Menschen schätzen diese Möglichkeit zur Kommunikation und Information bei Reisen, Sprachen, Wandern, Musik, Fotografie, Lesen, Gesundheit, Navigation und vielem anderen.

Inhalt:

- Was sind Apps?
  - Wo und wie wähle ich Apps aus?
  - Wie bekomme ich sie auf mein Gerät?
  - Wie organisiere ich meine Apps, damit ich damit arbeiten kann?
- Voraussetzung sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem Gerät und ein verbundenes Google-Konto.  
Sie benötigen Hilfe bei der Einrichtung Ihres Google-Kontos? Vor Kursbeginn besteht die Möglichkeit, Hilfe in Anspruch zu nehmen (bitte bei Bedarf anmelden).

Dienstags ab 11.10.16, 14.00 - 17.15, 2-mal

**Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1. OG**  
Steffen Demuth

Gebühr: 62,00 EUR, bitte bringen Sie Ihren Stadtbücherei- oder Personalausweis (in Kopie) mit.

### Google-Konto einrichten

In diesem Kurs helfen wir Ihnen bei der Einrichtung Ihres Google-Accounts und Sie erhalten praktische Tipps z. B. zur Gestaltung von Kennwörtern.

Nur in Verbindung mit dem Smartphonekurs buchbar.

Dienstag, 11.10.16, 13.15 - 14.00

**Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1 OG**  
Steffen Demuth

Gebühr: 8,00 EUR

### Mein eigenes Android-Tablet besser kennen lernen

Dieser Praxis-Kurs richtet sich an Einsteiger, die ein Tablet mit dem Betriebssystem Android haben und es besser kennen lernen möchten.

Nicht nur junge Menschen schätzen diese Möglichkeit zur Kommunikation und Information bei Reisen, Sprachen, Wandern, Musik, Fotografie, Lesen, Gesundheit, Navigation und vielem anderen.

Inhalt:

- Was sind Apps?
- Wo und wie wähle ich Apps aus?
- Wie bekomme ich sie auf mein Gerät?
- Wie organisiere ich meine Apps, damit ich damit arbeiten kann?

Voraussetzung sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem Gerät und ein verbundenes Google-Konto.

Sie benötigen Hilfe bei der Einrichtung Ihres Google-Kontos? Vor Kursbeginn besteht die Möglichkeit, Hilfe in Anspruch zu nehmen (bitte bei Bedarf anmelden).

dienstags ab 08.11.16, 14.00 - 17.15, 2-mal

**Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1 OG**  
Steffen Demuth

Gebühr: 62,00 EUR, bitte bringen Sie Ihren Stadtbücherei- oder Personalausweis (in Kopie) mit.

### Google-Konto einrichten

In diesem Kurs helfen wir Ihnen bei der Einrichtung Ihres Google-Accounts und Sie erhalten praktische Tipps z. B. zur Gestaltung von Kennwörtern.

Nur in Verbindung mit dem Tabletkurs buchbar.

Dienstag, 08.11.16, 13.15 - 14.00

**Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1 OG**

Steffen Demuth

Gebühr: 8,00 EUR

**16F50125 Mein eigenes Android-Tablet besser kennen lernen**

Steffen Demuth

montags ab 27.06.16, 09.00 - 12.15 Uhr, 2-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

**16F43980 Crashkurs Kyryllisch**

Jutta Bothner

donnerstags ab 30.06.16, 19.30 - 21.00 Uhr, 3-mal

Waiblingen, Mayenner Str. 30, Stauferymnasium, Raum 0.12

**16F50206 Arbeiten mit dem eigenen Laptop (Windows 10)**

Markus Amend

freitags ab 01.07.16, 14.00 - 17.15 Uhr, 3-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.17

**16F50340 PowerPoint 2010 - Kompaktkurs**

Gerhard Bensegger

Freitag, 01.07., 18.00 - 21.15 Uhr und Samstag, 02.07.16, 10.00 - 17.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

**16F31630 Fitness-Marathon**

Angelika Schmidt

Samstag, 02.07.16 09:00-12:00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

Anmeldung bis 24.06.16 erforderlich

**16F13580 Was blüht denn da?**

Dr. Robert Boehm

Samstag, 02.07.16 14:00-17:00 Uhr

Korb, Wanderparkplatz "Hanweiler Sattel"

Anmeldung bis 24.06.16 erforderlich

**16F35160 Tanze wild - lebe glücklich**

Silvia Maria Bopp

Samstag, 02.07.16, 17:00-20:00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

**Familienbildungsstätte**

**Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), per Mail: [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.**

Kinder und Senioren begegnen sich kostenlose Kinderbetreuung für 0- bis 3-jährige Kinder

Di 16.2.–26.7., 19x, 9.00–11.30 Uhr

Fr 19.2.–22.7., 18x, 9.30–11.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Der Baby-Vorbereitungskurs für Väter

Sebastian Mischner

Hier lernen werdende Väter alles Wissenswerte rund um die Geburt und Pflege für den Säugling. Es werden alle Fragen zum Wickeln und Hochnehmen, zu Anschaffungen, Schlaf, zur Entwicklung und dem richtigen Handling des Neugeborenen angesprochen. Ebenso die Stunden im Kreißaal, der Beziehungsaufbau zum Kind, die eigene Vaterrolle oder die babysichere Wohnung.

20023b

Fr 24.6., 18.30–22.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Stein gewordene Geschichte - vom Lapidarium zum Monte Scherbelino

Viktoria Walzl

Steinerne Zeugen wichtiger Epochen der Stadtgeschichte prägen den herrschaftlichen Renaissance-Garten eines Stuttgarter Industriellen – das heutige städtische Lapidarium, eine verwunschene Oase mitten in der Stadt. Bei einem Rundgang kann so manches bewundert werden, was aus den Trümmern der Stadt nach dem 2. Weltkrieg gerettet werden konnte

14015

So 26.6., 15.00–17.30 Uhr

Treffpunkt: Marienplatz, Stuttgart

Yoga für Schwangere

Verena Zuleeg

Kräftigen, Dehnen, bewusstes Atmen und Entspannen. Yogatechniken sind ein wunderbarer Begleiter in dieser spannenden Zeit, gleichzeitig bereiten sie vor auf die Geburt und die Zeit danach.

20014d

Di 28.6.–26.7., 5x, 9.00–10.30 Uhr

Kulturhaus Schwanen, Waiblingen, Winnender Str. 4, Raum 1

Die Einführung von Beikost und vollwertige Ernährung für Babys

Gabriele Kerber

Für einen guten Start ins Leben ist eine gesunde Ernährung grundlegend. Im Kurs erfahren Sie, wann mit den ersten Breien begonnen wird, wie Sie diese mit wenig Aufwand selbst zubereiten können, was und wie viel Sie füttern sollten und vieles mehr.

10502

Fr 1.7., 15.00–16.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Trotz & Co.

Sabine König

Wer fürchtet sich nicht davor: Ein Zweijähriges, das den Wickeltisch zur Kampfarena umgestaltet; ein Dreijähriges, das sich bei der Kasse auf den Boden wirft und schreit; ein Vierjähriges, das beim "Schuheanziehen" eine Tragödie erlebt.....

10514

Mi 6.7., 19.00–20.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

**Schulnachrichten**



**Schillerschule Bittenfeld**

**Kooperation Schillerschule und Tennisabteilung des TVB**

Endlich hat es wieder einmal geklappt mit einem Tennis- Probetraining der Klassen 3a und 3b der Schillerschule.

Seit Tagen hatte es geregnet und gewittert, doch am 9. Juni 2016 meinte es das Wetter doch noch gut. Die Kinder der Klasse 3b hatten sich schon sehr gefreut und durften sich kurz vor 9 Uhr endlich zum Training umziehen. Um 9 Uhr ging es dann mit Frau Sohnle und Frau Erhardt hinüber zum Tennisplatz. Dort warteten bereits die Trainer Helmut Stadler und Andreas Lukert auf die Kinder. Nach einer kurzen Einführung verteilten sich alle Kinder auf die Plätze, die schon mit allerlei Übungsstationen vorbereitet waren. Hier kam jeder auf seine Kosten: egal ob Ausdauertraining, Ballgefühl oder Schnelligkeit, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, alle Kinder konnten ihr Talent unter Beweis stellen, gut mit dem Schläger und dem Filzball umzugehen. Ein Highlight war das Spiel „Bälle klauen“: hier wuselten die Kinder nur so herum und hatten offensichtlich eine Menge Spaß. Natürlich durften auch die ersten Schlagversuche nicht fehlen!



Dazu bekamen alle Kinder gekonnt die Bälle des Trainers zugespielt und schon nach kurzer Zeit waren erste Erfolge sichtbar: die Tenniskinder spielten ihre ersten Bälle platziert übers Netz. Dies machte so viel Freude, dass als Abschluss dann „Mäxle“ gegen Trainer Andi gespielt werden konnte. Doch leider verging die Zeit viel zu schnell und wir mussten zurück zur Schule... Ausgewert aber glücklich kamen die Kinder wieder ins Klassenzimmer und machten sich hungrig über ihr wohlverdientes Vesper her. Im Anschluss kam auch die Klasse 3a in den Genuss des Probetrainings.

Vielleicht hat es ja Lust auf mehr gemacht und man sieht das ein oder andere Kind bald schon häufiger auf dem Tennisplatz. Wir danken den Trainern und der Tennisabteilung für diese gelungene Aktion.

## Kirchliche Nachrichten



## Evangelische Ulrichskirche

### Pfarrer Dr. Sönke Finnern

Am Zipfelbach 12  
71336 Waiblingen-Bittenfeld  
Tel. 07146-5835, Fax 07146-44696  
E-Mail: pfarramt.bittenfeld@elkw.de  
neu: <http://www.bittenfelder.com/v/ulrichskirche/>

### Öffnungszeiten des Evang. Gemeindebüros:

Dienstag, 7.30-10.30 Uhr  
Mittwoch, 9.00-12.00 Uhr  
Donnerstag, 15.00-17.30 Uhr

**Sekretärin:** Cornelia Höger

Pfarrer Dr. Finnern ist bis 29. Juni auf dem **Pastoralkolleg** in Bad Urach. Die **Vertretung** in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt bis einschl. 30 Juni Pfarrer Bauer aus Neustadt, Tel. 07151-81167. Das **Gemeindebüro** ist vom 28. Juni – 7. Juli **geschlossen**.

### Wochenspruch für die Woche vom 26. Juni – 2. Juli 2016

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.  
Epheser 2,8

### Donnerstag, 23. Juni 2016

15.00 Uhr **Donnerstags-Treff** im Konrad-Beringer-Haus, Natalie Gampe und Christoph Römer vom singenden Krankenhaus sind zu Gast

### Freitag, 24. Juni 2016

9.30 Uhr **Naturspieltreff „Ameisenhaufen“**, Treffpunkt nach Absprache, Kontakt: Martina Wittmann (07195-2091327), Lisa Höger (07144-327319)

18.30 Uhr **Kirchturmführung**, max. 10 Personen (Kinder ab 6 Jahren). Bitte anmelden bei Karin Lukert, Tel.41836 (AB)

### Samstag, 25. Juni 2016

Heute ist **Redaktionsschluss** für den Gemeindebrief!

### Sonntag, 26. Juni 2016,



10.00 Uhr **Erntebitt-Gottesdienst beim Obst- und Gartenbauverein** (Prädikant Stietz, KGR: Frau Schriegel, Organist: Herr Wagner, Mesnerin: Frau Lukert), **Kinderkirche** parallel  
Das Opfer ist für das Evang. Bauernwerk bestimmt.

### Montag, 27. Juni 2016

16.00 Uhr Ökum. Eltern-Kind-Gruppe „Spielmäuse“ im Konrad-Beringer-Haus, Kontakt: Kathleen Renz (878330)  
20.00 Uhr Chorprobe von Vocation im Konrad-Beringer-Haus

### Dienstag, 28. Juni 2016

9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe „Seepferdchen“ im Konrad-Beringer-Haus, Kontakt: Simone Schmerling (9399313), Antje Hirner (0174-2107842)

19.30 Uhr Bibelkreis im Konrad-Beringer-Haus  
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Konrad-Beringer-Haus

### Mittwoch, 29. Juni 2016

Der Konfirmandenunterricht fällt aus!

### Donnerstag, 30. Juni 2016

15.00 Uhr **Donnerstags-Treff** im Konrad-Beringer-Haus mit Pfarrer Dr. Finnern

Die **Hauskreise unserer Gemeinde** treffen sich nach Absprache - die Kontaktpersonen ersehen Sie auf unserer Homepage, gerne können Sie auch direkt Kontakt aufnehmen:  
Hauskreis Claudia u. Friedemann Hörer, Tel. 288521,  
Hauskreis Esther Weidner-Frevel, Tel. 8891267.



Ab 2017 finden die Konfirmationen immer im Mai statt. Der Beginn des Konfirmandenunterrichts verschiebt sich und fing erst nach den Pfingstferien an. Aus diesem Grund findet auch die **Altpapiersammlung** später statt, in diesem Jahr **am 15. Oktober**. Die Konfirmanden freuen sich, wenn Sie auch weiterhin Ihre Zeitungen für sie sammeln.

### „Wohl dem der Freude hat an der Tora des Herrn und sinnt über ihr Tag und Nacht“ (Psalm 1,2)

### Mit Juden Tora lernen in Rommelshausen vom 18. - 21. Juli 2016

Wie schon 2013 laden wir zusammen mit der Evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde wieder zur „Tora-Lernwoche“ ins Evangelische Gemeindehaus in Rommelshausen ein. An den vier Abenden von 18. - 21. Juli jeweils von 19.30 – 22.00 Uhr werden wir mit einem modern-orthodoxen Rabbiner aus Israel in der Tora lesen und dabei Einblick erhalten in die reiche Tradition jüdischer Schriftauslegung.

Für den Kurs ist eine Voranmeldung im Pfarrbüro (Tel. 07151 910006) erforderlich.

Teilnahmegebühr für alle Abende beträgt 40 €.

## Katholische Kirche St. Martin



### Pfarrer: Gerald Warmuth, Tel. 07195/9191111

### Pastoralreferentin: Maria Lerke, Tel. 07195/209801

Pfarramt: Blumenstr. 27, 71409 Schwaikheim  
Telefon: 07195/51133, Telefax: 07195/969098

E-Mail: KathPfarrSchwaikh@web.de

Sekretärin: Karin Horn

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr.: 9 – 12 Uhr, Do.: 16 – 18 Uhr

### Donnerstag, 23. Juni 2016

9.30 Uhr **Krabbelgruppe „Mäusenest“** Martinussaal, Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

### Sonntag, 26. Juni 2016

9.00 Uhr **Eucharistiefeier zum außerordentlichen Missionssonntag**

**Dienstag, 28. Juni 2016**

**16.00 Uhr Wortgottesdienst im Haus Elim**  
**19.30 Uhr Kirchenchorprobe** im Martinussaal

**Donnerstag, 30. Juni 2016**

**9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mäusenest“**, Martinussaal,  
Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

**Freitag, 1. Juli 2016**

**17.00 Uhr Ministrantenprobe**  
**17.00 Uhr ökum. Kirchenmäuse** im Konrad-Beringer-Haus

**Bitte vormerken:**

**Samstag, 2. Juli 2016**

**18.00 Uhr Ökum. liturgischer Spaziergang auf dem Besin-  
nungsweg, Beginn an der Ulrichskirche**

**Sonntag, 3. Juli 2016**

**Kein Gottesdienst in der kath. Kirche, dafür um**  
**10.00 Uhr ökum. Gottesdienst** im Konrad-Beringer-Haus

**Gottesdienste in Schwaikheim**

Freitag, 24.6., 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem  
Frühstück

Sonntag, 26.6., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Jahresrechnung 2015 für Schwaikheim und Bittenfeld**

Der Kirchengemeinderat hat die Jahresrechnung festgestellt.  
Sie liegt zur Einsichtnahme für die Kirchengemeinde vom 27.  
Juni – 8. Juli 2016 zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros aus  
(Mo, Di, Fr 9 – 12 Uhr und Do 16 – 18 Uhr).

**Das ABC des guten Wirtschaftens**

Die KAB (katholische Arbeitnehmer Bewegung) aus dem Be-  
zirk Rems-Murr veranstaltet einen Infoabend zum Thema: „Gut  
wirtschaften“.

Am Mittwoch, 6. Juli 2016 um 19.00 Uhr wird H. Matthias Käst-  
ner über seine **Initiative „POIS“** im Gemeindesaal der kath.  
Kirche in Schwaikheim berichten. Er unterstützt Kleinerzeuger  
vor Ort und sorgt dafür, dass fair gehandelte Waren aus Portu-  
gal auf direktem Weg zum Verbraucher gelangen. Er wird an  
diesem Abend auch Kostproben aus Portugal mitbringen und  
es besteht die Möglichkeit zum Einkauf.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis  
zum 1. Juli 2016.

Anmeldeadresse: KAB Regionalbüro Joachim Kühner,  
JKuehner@blh.drs.de, Tel: 07131 / 89 809 - 111



**Neuapostolische Kirche**

Bittenfeld, Alemannenstraße 11

Gemeindevorsteher:

Peter Lechner

Tel. 07151/ 937833

peter.lechner@nak-sbc.org

**Sonntag, 26. Juni 2016**

09.30 Uhr - Gottesdienst

Nachmittags: Gemeindeausflug zum Eschelhof

**Montag, 27. Juni 2016**

20.00 Uhr - örtliche Jugendzusammenkunft

**Dienstag, 28. Juni 2016**

20.00 Uhr - Chorprobe

**Mittwoch, 29. Juni 2016**

20.00 Uhr - Gottesdienst

**Sonntag, 03. Juli 2016**

09.30 Uhr - Gottesdienst für Entschlafene

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Inter-  
net unter [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de) oder [www.nak-stuttgart.de](http://www.nak-stuttgart.de).

**Evangelisch-methodistische Kirche**



**Bezirk WN-Hegnach**

**Pastor Jürgen Zipf,**

Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach,

Tel.: 07151-52510, E-Mail: [juergen.zipf@emk.de](mailto:juergen.zipf@emk.de),

[www.emk-hegnach.de](http://www.emk-hegnach.de)

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein –  
die Abkürzung in Klammer gibt an, wo die Veranstaltung  
stattfindet.**

**HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11**

**NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28**

**Donnerstag, 23. Juni**

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Freitag, 24. Juni**

**15.30 Uhr Der starke Mädchenclub 2. - 7. Klasse (NR)**

Ansprechpartnerin: C. Obergfäll, 07146-20697

**19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)**

Ansprechpartnerin: S. Spieth, 07151-3040096

**Samstag, 25. Juni**

**11.00 Uhr Diamantene Hochzeit Lieselotte und Herbert  
Gienger (NR)**

**Sonntag, 26. Juni**

**9.30 Uhr Gebetskreis (HE)**

**10.00 Uhr Gottesdienst (HE) mit Verabschiedung von**

**Pastor Jürgen Zipf**

**mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule**

**Montag, 27. Juni**

**9.30 Uhr Miniclub (NR)**

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll, 07146-3913

**Dienstag, 28. Juni**

**9.00 Uhr 9-Uhr-Treff (HE) -**

**gemeinsam die Bibel entdecken**

Ansprechpartnerin: M. Dörrer, 07146-281326

**9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)**

**HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R.+H.Burkhardt, 07151-51811

**19.30 Uhr Bezirkskonferenz (NR)**

**Mittwoch, 29. Juni**

**20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)**

**HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. Burkhardt, 07151-51330

**Donnerstag, 30. Juni**

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Vereinsnachrichten**

**Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.**



**Handball**

**Jugend**

**Qualifikationsturnier der D-Jugend**

Am vergangenen Samstag waren sowohl D1 als auch die D2  
zum Qualiturnier in Winterbach, Die D1 wollte sich für die  
Bezirksliga qualifizieren und die D2 für die Kreisliga-B, hierzu

mussten beide Teams in ihrer Gruppe 2ter werden, also mindestens 2 Spiele gewinnen.

Am Vormittag war die D1 dran, pünktlich startete der Tross um kurz vor 10 in Richtung Winterbach, dort angekommen hieß der erste Gegner HSK Urbach-Plüderhausen, gespielt wurde jeweils 1x15 min. Trotz Startschwierigkeiten (2:2) konnte man dieses Spiel mit einem deutlichen Sieg über die Platte bringen (12:2). Da man bereits die beiden anderen Teams aus Schmieden und Stammheim im Spiel davor gesehen hatte war klar das diese Gegner eine andere Hausnummer sind und dass gegenüber des ersten Spiels eine deutliche Leistungssteigerung her musste.

Leider schaffte man es nicht in den ersten Minuten der Partie gegen HSV Stammheim-Zuffenhausen diese Leistungssteigerung auf das Feld zu bringen, auch wenn es hinten raus ein eher ausgeglichenes Spiel war lief man in Folge des verpennten Starts immer einem deutlichen Vorsprung hinterher den es nicht gelang aufzuholen.

Im letzten Spiel gegen HSC Schmieden/Oeffingen, die gegen Stammheim ebenfalls verloren haben, wollten die Jungs mit einen Sieg nun doch noch das ausgerufene Ziel Bezirksliga erreichen, dementsprechend motiviert ging die D1 in die letzte Partie und sie schaffte es auch 1:0 in Führung zu gehen und es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Doch mit zunehmenden Spielverlauf schwanden die Kräfte auf Seiten des TVB und die individuelle Klasse der Schmiedener setzte sich durch und so verlor man am Ende auch dieses Spiel. Mit 2 Niederlagen und 1 Sieg und den damit verbundenen 3ten Gruppenplatz spielt die D1 in der nächsten Saison in der Bezirksklasse.

Am Nachmittag griff die D2 in das Geschehen ein, mit ein bisschen Verzögerung ging es um kurz nach 15 Uhr mit dem Spiel gegen Gablenberg-Gaisburg 2 los, die körperlich überlegenen Spieler der HSG machten unseren Jungs das Leben schwer, doch mit kämpferischen Willen der Mannschaft des TVB, von der 4 Jungs noch E-Jugend spielen, konnte man sich sogar auf 2 Tore absetzen, leider bekam man kurz vor Schluss noch den Ausgleich und so endete das Spiel unentschieden.

Auf Grund der vorhergehenden, zwischen Remshalden und Heumaden-Sillenbuch, ging man davon aus das die nächsten beiden Spiele nicht einfacher werden würden. Und da irrte man auch nicht. Das Spiel gegen SV Remshalden 2 war eine eben so umkämpfte Partie wie das gegen Gablenberg, nur diesmal war das Glück mit den Jungs. Auch hier konnte der TVB sich auf 2 Tore absetzen, zwischendurch sogar auf 3, diesmal brachten die Jungs diesen Vorsprung aber gut über die Zeit und so wurde der erste Sieg eingefahren.

Mit nun 3 Punkten in der Tasche war das Ziel Platz 2 in der Gruppe und die damit verbundene Qualifikation für die Kreisliga-B so gut wie sicher. Aber um auf Nummer sicher zu gehen, wollte die D2 das letzte Spiel auch noch gewinnen. Mit einer offensiven Manndeckung setzte man die hochgewachsenen Spielern der SG Heumaden-Sillenbuch frühzeitig unter Druck, was diesen gar nicht schmeckte. So erarbeitete sich der TVB wieder einen kleinen Vorsprung den er auch mit ins Ziel nahm. Mit dem 2ten Sieg und nun 5 Punkten in der Tasche machte man nun den Gruppensieg klar und hat damit das ausgerufene Ziel mehr als erreicht.

Nächste Woche geht es weiter mit dem Bezirksspielfest in Winnenden, hier vor allem für die D1.

#### **Für den TVB spielen:**

**D1:** Robert Gierer, Liam Wilsdorf, Dennis Stegenmeyer, Kevin Müller (Tor), Luke Fritz, Jaron Möhrle (Tor), Tim Bauer, Marvin Müller, Maximilian Zeisler, Tim Metzger.

**D2:** Nils Reuther, Georg Rath, Moritz Runft, Marc Luithardt, Julius Geiger, Darian Möhrle, Panagiotis Mavridis, Karl Jung

## **Tennis**

### **Die Ergebnisse:**

Herren 65 Bezirksstaffel 1  
TA TV Bittenfeld 1 gegen TA TSV Neustadt 1 - 2:4

Junioren Kreisstaffel 1  
STC Schwäbisch Hall 3 gegen TA TV Bittenfeld 1 - 6:0

Damen 50 Staffella  
TA SG Oppenweiler-Strümpfelbach 1 gegen SPG Bittenfeld/Neustadt 1 - 2:4

Herren 50 Bezirksstaffel 2  
TA TV Bittenfeld 1 gegen SPG Hertmannsweiler/Höfen-Baach 2 - 6:0

Herren Bezirksstaffel 2  
TCR Beutelsbach 1 gegen TA TV Bittenfeld 1 - 5:1

Damen Kreisstaffel 1  
TA TV Bittenfeld 1 gegen TV Allmersbach 1 - 3:3 (43:50 Punkte)

Herren 40 Bezirksstaffel 1  
TA TSV Schlechtbach 1 gegen TA TV Bittenfeld 1 - 0:6

### **Die nächsten Begegnungen von Mannschaften der Tennisabteilung TV Bittenfeld**

Mi., 22.06.2016, 11:00 Uhr  
Herren 65 BS 1: TA SVG Kirchberg a.d.M. 1 gegen TA TV Bittenfeld 1

Sa., 25.06.2016, 09:30 Uhr  
Junioren KS 1: TA TV Bittenfeld 1 gegen TV Birkmannsweiler 3

Sa., 25.06.2016, 14:00 Uhr  
Herren 40 BS 1: TC Rommelshausen 2 gegen TA TV Bittenfeld 1

Sa., 25.06.2016, 14:00 Uhr  
Herren 50 BS 2: TA TV Bittenfeld 1 gegen TC Ruppertshofen 1

So., 26.06.2016, 09:30 Uhr  
Herren BS 2: TA TV Bittenfeld 1 gegen TV Hegnach 1

So., 26.06.2016, 09:30 Uhr  
Damen KS 1: TA TV Bittenfeld 1 gegen SPG Rosengarten/Westheim 1

Quelle und weitere Informationen unter:  
<http://www.wtb-tennis.de/>

## **Badminton**



Aufgrund der geringen Nachfrage verkürzen wir das Kindertraining dienstags auf die Zeit von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr. In dieser Zeit können Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Training teilnehmen. Nach den Sommerferien gelten wieder die gewohnten Zeiten.

Die Abteilung Badminton trainiert jede Woche in der Gemeindehalle. Im Vordergrund steht bei uns der Freizeitsport, also der Spaß am Spielen. Die körperliche Ertüchtigung und der kleine Muskelkater kommen dabei nicht zu kurz.

Montagabends haben wir noch Platz für neue erwachsene Teilnehmer. Gerne können wir ein Schnuppertraining vereinbaren. Nähere Infos gibt es bei Jürgen Roth, Tel. 07146 280035.

Unsere Trainingszeiten

Kinder und Jugendliche:

Dienstags 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr: - entfällt -

Dienstags 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr: 7 - 18 Jahre

Erwachsene:

Montags 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Dienstags 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

## **Musikverein Frei weg**



### **Wann wird es mal wieder richtig Sommer**

ein Sommer, wie er früher einmal war?  
Ja, mit Sonnenschein von Juni bis September,  
und nicht so nass und so sibirisch wie **in diesem** Jahr.

Wir brauchten früher keine große Reise,  
wir wurden braun auf Porkum und auf Sylt.  
Doch heute sind die Braunen nur noch Weiße,  
denn hier wird man ja doch nur tiefgekühlt.  
Ja, früher gab's noch hitzefrei,  
das Freibad war schon auf im Mai,  
ich saß bis in die Nacht vor uns'rem Haus.  
Da hatten wir noch Sonnenbrand  
und Riesenquallen an dem Strand,  
und Eis, und jeder Schutzmann zog die Jacke aus.

Wehmütig mitsummend fragt man sich, wann wenn nicht dieses Jahr der Liedtext Rudi Carrells so zutreffend war. Bis jetzt jedenfalls hat sich der Sommer wirklich nicht von seiner Schokoladenseite gezeigt, nicht von der braunen jedenfalls. Nun ja die Meteorologen versprechen Besserung. Darauf hoffen wir auch. Denn wenn es

am **03. Juli** wieder heißt  
**„Am Sonntag spielt die Blasmusik“**  
auf dem Festplatz des Musikvereins am Zipfelbach  
und **ab 11:30 Uhr** die Kapelle loslegt,

dann wollen wir den Sommer gebührend feiern. Dazu gehören neben Sonne auch ein gemütliches Plätzchen, ein kühles Getränk in der Hand und ein leckeres leichtes Menü auf dem Teller. Für letzteres sorgt das fleißige Zipfelteam des **Restaurants am Zipfelbach** unter der lukullischen Leitung seines Dirigenten Florian Lübbe.

Bevor der Musikverein unterhält, gibt es noch ein bemerkenswertes gemeinsames Projekt der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, der beiden Chöre des Gesangverein „Eintracht“ und des Musikvereins „Frei weg!“ und zwar einen

**Ökumenischen Gottesdienst**  
auf dem MVB Festplatz  
Beginn ist **10:00 Uhr**

Beim Wetter ist ein Blick in die Zukunft schwer. Die musikalische Zukunft Bittenfelds, die präsentiert sich auf dem

**Jugendkonzert**  
am **17. Juli**  
von **15:00 bis 17:00 Uhr**  
im Restaurant am Zipfelbach

Es ist immer wieder ein Ereignis zu hören und zu sehen, welche schöne Entwicklung die jungen Musiker gemacht haben.

Und damit alle Kinder eine Chance auf diese schönen Erlebnisse haben, sollten vorausschauende Eltern sie nicht vergessen die:

**Schnupperstunde für die Musikalische Früherziehung**  
am **29. Juni um 16:00 Uhr**  
im Musikheim am Zipfelbach

## Gesangverein Eintracht Bittenfeld



### Liebe Sängerinnen und Sänger,

Die Sängerinnen von Poco Loco treffen sich wie immer am **Donnerstag, den 23.06.2016 um 19:45 Uhr**. Die Probe des Stammchors fand bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits am **22.06.2016** statt. Die nächste Chorprobe des Stammchors wird am **Donnerstag, den 30.06.2016 um 19:00 Uhr** im **Haus Elim** abgehalten.

Am Sonntag, den 03.07.2016 wird um 10:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz am Musikheim gefeiert. Der Musikverein Frei weg und die Eintracht umrahmen diese Veranstaltung. Die Proben hierfür finden am 24.06. und am 01.07.2016 jeweils um 19:45 Uhr im Musikheim statt.

Die Eintracht hat einen Kinderchor gegründet. Kommt und macht alle mit!



Wir freuen uns auf noch mehr interessierte Kinder! Bitte erzählen Sie es allen jungen Eltern, die Sie kennen!

## Motorsportclub Bittenfeld e.V. im ADAC



### Fahrradtraining

Das nächste Training findet am Freitag, 24. Juni, bereits um **15 Uhr** auf dem Übungsplatz des MSC statt.

### Public Viewing

Am Wochenende übertragen wir das Achtelfinalspiel der deutschen Mannschaft.

### Fahrradturniere in Kooperation mit den Schulen

Das Fahrrad ist für Kinder das erste wichtige Verkehrsmittel. Sie müssen lernen, sich an Regeln zu halten, um sich richtig und sicher auch im dichten Straßenverkehr zu bewegen. 8- bis 15-jährige Kinder und Jugendliche können ihre Fahrkünste spielerisch im praxisnahen Übungsprogramm testen.

Der MSC Bittenfeld und die Schillerschule veranstalten am **Freitag, 1. Juli**, ein Fahrradturnier auf dem Gelände des MSC Bittenfeld. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 15 Jahren.

Die Anmeldung und ein Informationsblatt werden in den Klassen ausgeteilt.

### Torben, Adrian und Steven siegen auch beim Kartslalom in Schorndorf

#### K1

2. Luna Schreier
7. Eric Schmalzried

#### K2

1. Torben Groth
5. Dennis Techel

#### K3



Sieger Adrian Freitag  
6. Luis Schreier

## K4



1. Steven Lang  
5. Jan Hädrich

## K5

2. Tim Teller  
7. Tim Groth  
10. Timo Fetzer

## DLRG



## Unsere Woche in der Übersicht

**24.06.2016 Kindergruppe 1/2, Jugendgruppe 1, 2 und 3, Aktive**

**25.06.2016 Rettungswache** mit Julian Woicke, Maja Mentzschel, Gina Rodriguez

**26.06.2016 Rettungswache** mit Julian Woicke, Maja Mentzschel, Gina Rodriguez

**29.06.2016 Kindergruppe 3, Kindergruppe 4**

**Benjamin Wagner**  
**DLRG OG Bittenfeld**

## Landfrauenverein



## Tanzmäuse

Hallo Mädels und Jungs im Alter zwischen 4 und 7 Jahren!  
Habt ihr Spaß am Tanzen?

Dann schaut doch **dienstags** von **16.00 – 17.00 Uhr** auf der Bühne in der Gemeindehalle vorbei.

Wir freuen uns auf euch.

Ramona Schwab, T. 0151 516 0710

Sandra Läßle-Sellig, T. 0173 3222033

## Ausdauer-gymnastik (Aerobic)

Montag 18 bis 19 Uhr Gemeindehalle, Bühne.

## Fitnessgymnastik

Dienstag 17:15 bis 18:15 Uhr Gemeindehalle, Karateraum

Obst- und Gartenbauverein  
Bittenfeld e.V.

## E I N L A D U N G

zu unserem "Tag der offenen Gartentür" am

**Sonntag, 26. Juni 2016.**

Wir öffnen für Sie ab **13:30 Uhr** und ab **14:00 Uhr** haben wir die **Kräuterpädagogin Frau Claudia Nafzger**

zu Gast. Sie wird in ihrem Vortrag über heimisches, gesundes und wertvolles aus unserem Garten berichten. Außerdem informiert Sie über Inhaltsstoffe von Früchten und Kräutern und gibt Informationen zu ihrer Anwendung. Im Anschluss zu ihrem Vortrag besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen. Dieser Vortrag ist für alle, also für Mitglieder und Nichtmitglieder **kostenfrei**. Sollten Sie Interesse haben, freuen wir uns über Ihren Besuch. Natürlich steht Ihnen auch unser Lehrgarten offen. Wenn Sie Wünsche oder Fragen haben, wenden Sie sich gerne an unseren Vorstand Herrn Helmut Läßle.

Für den kleinen Hunger bedienen wir Sie mit Kaffee, Kuchen und Eiskaffee.

**Herzlich willkommen beim Obst- und Gartenbauverein Bittenfeld**

SOZIALVERBAND



## VdK Ortsverband Bittenfeld

**Der VdK-Schlüsselfinder bietet eine reelle Chance, einen verlorenen Schlüssel zu finden – Kostenloses Serviceangebot für Mitglieder**

Viele kennen diese Schrecksekunden: Man kramt in der Tasche und hat den Wohnungsschlüssel nicht gleich in der Hand. Der Atem stockt – und die Erleichterung ist groß, wenn man den so wichtigen Haus- oder Wohnungsschlüssel dann doch in der Tasche vorfindet. Aber was, wenn dieser Schlüssel tatsächlich verloren ging? Aus verständlichen Gründen kann ein Wohnungsschlüssel, im Unterschied zum Hotelschlüssel, ja nicht mit Adressanhänger versehen werden. Auch die ehrlichen Finder können daher in der Regel den auf der Straße oder in irgendeinem Gebäude gefundenen Schlüssel nicht zurückgeben. Gut, wenn man den neuen VdK-Schlüsselfinder an seinem Schlüsselbund befestigt hat. Denn geht dieser Schlüsselbund mitsamt dem VdK-Schlüsselfinder verloren, kann der Finder ihn einfach in den nächsten Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Er geht dann an den VdK-Schlüssel-Rückholddienst und kann mittels der persönlichen Nummer auf der Rückseite dem Inhaber dieses Schlüssels zugeordnet werden. So kann der Sozialverband VdK seinem Mitglied den verlorenen Schlüssel oder Schlüsselbund postwendend zurücksenden. Dieser neue Service ist für VdK-Mitglieder im Land kostenlos. Und nicht nur das, viele Mitglieder werden sich durch diesen Service des VdK Baden-Württemberg Unannehmlichkeiten, Ärger und gegebenenfalls auch hohe Kosten ersparen. Denn nicht wenige Menschen wohnen in größeren oder kleineren Gebäudekomplexen zur Miete. Da muss unter Umständen die Schließanlage ausgetauscht werden, wenn ein Schlüssel verloren geht. Mit dem VdK-Schlüsselfinder haben die Betroffenen dagegen eine reelle Chance, ihren Schlüssel wieder und auch zeitnah zu bekommen. Daher raten wir allen Mitgliedern, den dieser Märzangabe beiliegenden VdK-Flyer durchzulesen und gleich die Antwortkarte auszufüllen und an uns zurück zu senden. Sie erhalten dann umgehend ihren personalisierten VdK-Schlüsselfinder und können, im Fall der Fälle, den VdK-Schlüssel-Rückholddienst nutzen. Den praktischen Anhänger kann man übrigens auch zum Einkaufen im Supermarkt verwenden. Er eignet sich zum Entriegeln der Einkaufswagen und kann danach ganz leicht wieder herausgezogen werden. Das erspart die Suche nach Chip oder Euro-Münze.

Weitere Informationen im Internet unter [www.vdk.de/ov-bittenfeld](http://www.vdk.de/ov-bittenfeld) oder [www.bittenfelder.com](http://www.bittenfelder.com)

## BDS - Bittenfeld

**An alle BDS-Mitglieder und Interessierte!!****Zur Erinnerung!!**

Unser diesjähriger Jahresausflug zur Firma Ritter-Sport mit Museumsbesuch findet am 15. Juli 2016 statt. Abfahrt ca. 13.00 Uhr. Nähere Informationen folgen.

Verbindliche Anmeldung an G. Eisenbraun Tel.: 07146/5836/ Fax: 07146/5837 oder per e-mail: [raeisenbraun@t-online.de](mailto:raeisenbraun@t-online.de).

Der Vorstand

## Schwäbischer Albverein

**Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hohenacker**

Die Ortsgruppe Hohenacker lädt ein zu einer Nachmittagswanderung am 23.06.2016 von Endersbach nach Strümpfelbach. Treffpunkt: 13.10 Uhr am Bahnhof Neustadt, Abfahrt mit der S 3 um 13.25 Uhr nach Waiblingen.

Weiterfahrt nach Endersbach um 13.50 Uhr. Wir lösen das Tages-Gruppen-Ticket.

Die Wanderung beginnt am Bahnhof in Endersbach ca. 7 km durch die Weinberge, teilweise Nuss-Skulpturen, nach Strümpfelbach. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen im Lindhändler Stüb-  
le in Strümpfelbach.

Wanderfreunde und Gäste sind herzlich eingeladen.

Wanderführer: Doris Danner Tel.: 0715154430, Günther Eise Tel.: 07151 53657

## Parteien

### SPD Waiblingen



**SPD – FRAKTION im Gespräch**  
**Am Mittwoch, 29. Juni 2016, 19.30 Uhr**  
Kulturhaus Schwanen, Großer Saal  
Winnender Straße 4  
71334 Waiblingen

### Wege zur Integration – wie geht's weiter in der Flüchtlingsarbeit?

Die ersten Flüchtlinge haben die Gemeinschaftsunterkünfte verlassen und ziehen in eigene Wohnungen. Sie wurden und werden von Ehrenamtlichen begleitet, die sich bis zur eigenen Belastungsgrenze für sie eingesetzt haben und es weiter tun. Viele Ehrenamtliche benötigen nun dringend eine Auszeit, neue Kräfte zu finden ist allerdings schwer.

Wie geht es nun weiter in der Flüchtlingsarbeit? Wie können die neu ankommenden Flüchtlinge begleitet, wie die Betreuung aller Flüchtlinge gesichert werden?

Frau Daniela Dinser, Flüchtlingsbeauftragte aus Schwäbisch-Gmünd, wird uns über ihre Erfahrungen mit dem „Gmünder Weg“ berichten.

Wir wollen mit Ihnen und ihr diskutieren, wie die Integrationsarbeit in Waiblingen aussieht, was gut läuft und was verbessert werden kann. Was können wir von Schwäbisch Gmünd lernen oder welche eigenen Ideen können wir in Waiblingen entwickeln?

Die SPD-Fraktion im Gemeinderat lädt alle Beteiligte in der Flüchtlingsarbeit und die, die es noch werden wollen, ein. Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren, kommen Sie mit uns ins Gespräch!

**Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Anregungen und Ideen!**  
Ihre SPD-Fraktion im Gemeinderat

## Interessant und Informativ

### Wohnung dringend gesucht!

Familie Omar, Vater, Mutter und sechs Kinder zwischen 12 und 21 Jahren, stammt aus Kobane in Syrien. Über Griechenland und die Balkanstaaten sind sie als Flüchtlinge im November in Deutschland eingetroffen. Seit Dezember lebt die Familie in der Flüchtlingsunterkunft am Bahnhof in Neustadt. Mitte Mai erfolgte die rechtliche Anerkennung.

Die Familie teilt sich in der Unterkunft ein Zimmer. Der älteste Sohn, der schon kurz vor seiner Familie nach Deutschland kam, hat bereits eine Wohnung in Bitttenfeld gefunden, in der er sich sehr wohl fühlt. Für die ganze Familie ist sie jedoch zu klein. Daher würde die sehr freundliche und offene Familie gerne in der näheren Umgebung wohnen und sich auch ins Arbeitsleben einbringen. Kinder und Erwachsene besuchen die örtlichen Schulen, bzw. Deutschkurse und können sich inzwischen schon gut verständigen. Einige der Kinder sind bereits in örtlichen Vereinen aktiv.

**Die Familie sucht nun dringend eine 4-Zimmer-Wohnung oder ein Haus. Die Miete wird bis zu einer gewissen Höhe vom Jobcenter übernommen, solange die Familie noch kein Einkommen hat. Auf Wunsch wird sie auch direkt an die Vermieter überwiesen.**

**Bitte melden Sie sich bei Katrin und Bernd Sauer vom Netzwerk Asyl, Tel. 07146 20419, die die Familie Omar ehrenamtlich begleiten.**



## Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Grillen

Die Grillsaison ist in vollem Gange. Aber was bedeutet „Grillen“ überhaupt, woher kommt der Begriff ursprünglich und welche unterschiedlichen Grillarten gibt es eigentlich?

### Begrifflichkeit und Bedeutung

Der Begriff „Grillen“ stammt aus dem englischen „to grill“, dem französischen „griller“ und dem lateinischen „craticulum“.

Die Schweizer nennen es auch liebevoll „grillieren“. Die Wärmestrahlen werden beim Grillen auf das Grillgut übertragen und sorgen somit für einen anderen Garprozess wie bspw. beim Braten.

### Grillarten

#### Direktes Grillen:

Beim direkten Grillen wird das Fleisch oder die Wurst direkt über der Hitzequelle platziert. Die bis zu 270 Grad hohen Temperaturen führen dazu, dass sich eine knusprige Kruste auf dem Grillgut bildet. Wenn man alles richtig macht, bleibt das Grillgut innendrin trotzdem saftig. Das Grillgut kann mit Öl oder selber gemachten Marinaden bestrichen werden, damit es beim Grillen nicht austrocknet.

#### Indirektes Grillen:

Beim indirekten Grillen befindet sich das Grillgut neben oder seitlich der Hitzequelle, sodass es mit dieser nicht in direkten Kontakt kommt. Das Grillgut kann dabei in einer Aluschale platziert werden, damit herabtropfendes Fett oder Fleischsaft aufgefangen wird.

#### Plankgrillen:

Diese Grillart gehört ebenfalls zum indirekten Grillen. Dazu muss ein Holzbrett für mehrere Stunden gewässert und anschließend mit Öl bestrichen werden. Die mit Öl bestrichene Seite wird nach oben in dem Grill über der Glut bzw. Flamme platziert. Sobald das Brett anfängt an der Unterseite zu glühen, wird das Grillgut drauf gelegt und das Brett nun auf die indirekte Seite des Grills geschoben. Das Grillgut, vorzugsweise Fisch, wird hierbei im heißen Rauch gegart.

#### Barbecue:

Bei dieser Methode wird das Grillgut im Barbecue-Smoker bei Niedrigtemperaturen im heißen Rauch gegart. Streng genommen fällt diese Methode eigentlich nicht unter die Definition des Grillens.

## Fragen an die Tierärztin?

Sorgen Sie sich um Ihr Haustier? Allgemeine Fragen zu Verhalten, Pflege und Ernährung beantwortet unsere Tierärztin Dr. Vegani unter der E-Mail-Adresse

[tierarztfragen@nussbaummedien.de](mailto:tierarztfragen@nussbaummedien.de)

Ausgewählte Fragen und Antworten finden Sie regelmäßig in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen unter der Rubrik „Aus dem Verlag“.

Bitte beachten Sie, dass keine Auskünfte zu akuten Erkrankungen Ihres Tieres möglich sind.

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an einen Tierarzt in Ihrer Nähe.